

Jahreshauptversammlung am 09.03.2007

Ort: Clubraum des Oelder Jahnstadions

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende **Klemens Waldikowski** eröffnet um 20:05 Uhr die Jahreshauptversammlung der **LG Oelde / Wadersloh**. Anwesend sind 26 Mitglieder und eine Vertreterin der Tageszeitung „Die Glocke“.

TOP 2: Jahresrückblick

Klemens Waldikowski und Statistikerin **Carola Oen** ermöglichen den Anwesenden einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Mit PC und Beamer werden einige Schaubilder gezeigt, die als Anlage Bestandteil dieses Protokolls sind.

In der **Bestenliste des Leichtathletik-Kreises Beckum** haben sich erneut mehr Athleten der LG Oelde / Wadersloh platziert. **120 erste Plätze in dieser Bestenliste** gingen in 2007 an unsere Aktiven (**siehe Anlage 1**).

Weiterhin stellt die LG im Jahr 2007 folgende Meisterinnen oder Meister verschiedener Ebenen:

2x in Westdeutschland, 3x in Westfalen-, 2x im Bezirk, 117x im Kreis (**Anlage 2**).

TOP 3: Bericht des Kassenwarts

Kassenwart **Hubert Figgner** gibt den Anwesenden in seinem Kassenbericht einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben der LG im Jahr 2007 (**Anlage 3**). Die Versammlung nimmt die Kassenlage zur Kenntnis, Fragen werden nicht gestellt.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer **Michael Hölscher** berichtet:

Daniel Schramm und er selbst prüften am 3. Februar eingehend Hubert Figners Kassenbücher und -belege. Dabei ergaben sich keinerlei Beanstandungen.

Bisheriger Vorstand der LG Oelde / Wadersloh

Klemens Waldikowski	x	1. Vorsitzender
Volker Schramm	x	2. Vorsitzender
Marion Schramm	x	Sportwartin
Elke Horsthemke	x	Geschäftsführerin
Hubert Figgner	x	Kassenwart
Doris Waldikowski	e	Pressewartin
Burkhard Demuth	x	Statistiker
Carola Oen	x	Statistikerin
Helmut Gellermann	x	Schriftführer

x: anwesend, e: entschuldigt

Weitere Teilnehmer	Funktion
Siehe Teilnehmerliste	

Tagesordnungspunkte (TOP)

1	Begrüßung
2	Jahresrückblick
3	Bericht des Kassenwarts
4	Bericht der Kassenprüfer
5	Entlastung des Vorstands für 2006
6	Wahl des Vorstands
7	Terminplanung 2007
8	Verschiedenes

Die Kassenprüfer bescheinigen **eine einwandfreie Kassenführung**.

TOP 5: Entlastung des Vorstands für 2006

Michael Hölscher dankt dem Kassenwart und dem gesamten Vorstand für die in 2006 geleistete Arbeit. Er stellt den **Antrag auf Entlastung des Vorstands** und bittet die Stimmberechtigten um die Stimmabgabe per Handzeichen. Die Versammlung votiert ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen für die Entlastung des Vorstands.

TOP 6: Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer

Die Versammlung bestimmt **Daniel Schramm** zum Leiter der Wahl des 1. Vorsitzenden.

a) 1. Vorsitzender

Zur Wahl steht der bisherige 1. Vorsitzende **Klemens Waldikowski**. Die Stimmabgabe per Handzeichen ergibt die einstimmige Wiederwahl ohne Gegenstimmen und Enthaltungen. Der Gewählte nimmt das Amt an.

(Für alle Personenwahlen an diesem Abend gilt: Die zu Wählenden nehmen an ihrer eigenen Wahl nicht teil, insofern gilt jeweils: bei eigener Enthaltung.)

Der alte und neue 1. Vorsitzende dankt Daniel Schramm und leitet dann selbst die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder.

b) 2. Vorsitzender

Das Amt des 2. Vorsitzenden wurde bisher „traditionell“ von einem LG-Mitglied des TuS Wadersloh ausgeübt. Im Vorfeld der Versammlung hatte **Volker Schramm** erklärt, für eine weitere Amtsperiode nicht zur Verfügung zu stehen. Klemens dankt Volker sehr herzlich für seine Tätigkeit und bittet die Versammlung um Vorschläge für einen Nachfolger. Volker schlägt **Ludger Knüwe** vor, der sich anschließend kurz vorstellt.

Ludger Knüwe ist 42 Jahre alt und seit 4 Jahren im Lauffreizeverein des TuS Wadersloh tätig. Er ist, gemeinsam mit Werner Rothfeld, für die **Organisation des Wadersloher Volkslaufs** verantwortlich und betreut darüber hinaus den **Internetauftritt** des Lauffreizevereins.

Ludger Knüwe wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen einstimmig als 2. Vorsitzender gewählt und nimmt das Amt an.

Auch für die folgenden Wahlgänge gilt: Die Gewählten nehmen ihre jeweiligen Ämter an.

c) Sportwartin

Wiederwahl ohne Gegenstimmen, bei einer Enthaltung: **Marion Schramm**.

c) Geschäftsführerin

Wiederwahl ohne Gegenstimmen und Enthaltungen: **Elke Horsthemke**.

d) Kassenwart

Wiederwahl ohne Gegenstimmen und Enthaltungen: **Hubert Figgner**.

e) Pressewartin(nen)

Wiederwahl ohne Gegenstimmen und Enthaltungen: **Doris Waldikowski**. Sie ist heute entschuldigt und hatte im Vorfeld erklärt, im Fall ihrer Wahl für das Amt zur Verfügung zu stehen.

Petra Holtmann-Wibberich führt die Pressearbeit für den Lauffreizeverein Wadersloh durch. Auch ohne eine gesonderte Wahl bestätigt die Versammlung Petra in dieser Funktion. Sie erklärt sich bereit, Doris Waldikowski im Bedarfsfall bei der Pressearbeit zu unterstützen.

f) Statistikerin, Statistiker

Wiederwahl ohne Gegenstimmen und Enthaltungen: **Carola Oen**.

Wiederwahl ohne Gegenstimmen und Enthaltungen: **Burkhard Demuth**.

g) Schriftführer

Wiederwahl ohne Gegenstimmen und Enthaltungen: **Helmut Gellermann**.

h) Kassenprüfer

Vorgeschlagen sind **Johannes Horsthemke** und **Werner Rothfeld**. Für beide gilt: Die Versammlung trägt ihnen ohne Gegenstimmen und Enthaltungen dieses Amt an.

Klemens bedankt sich bei der Versammlung für den **harmonischen Verlauf der Vorstandswahlen** und freut sich auf eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit in der bevorstehenden einjährigen Amtsperiode.

TOP 7: Terminplanung 2007

Zunächst im **Rückblick** die Wettkämpfe der LA-Abteilungen bzw. des Lauffreffe der beiden Mitgliedsvereine im Jahr 2006:

- **10. Langlaufmeeting** am 08. April,
- **5. Oelder Frühlingslauf** am 22. April,
- **7. Staffelabend** am 12. Mai,
- **DSMM/DJMM-Kreismeisterschaft** am 14. Juni,
- **Kleine Kreismeisterschaft** am 23. Juni,
- **Wadersloher Werfer-Meeting** am 23. September,
- **2. Wadersloher Volkslauf** am 21. Oktober,
- **32. Oelder Nikolauslauf** am 25. November.

Das Werfer-Meeting fand in diesem Jahr zum ersten Mal mit internationaler Beteiligung statt. Der südafrikanische Schülermeister Louis Le Roux stellte mit 51,63 m im Diskuswurf einen Stadionrekord auf.

Die Teilnehmerzahlen der einzelnen Veranstaltungen waren durchweg erfreulich (**siehe Anlage 4**). Die **Gesamtzahl aller Teilnehmer** überschritt die Marke von **1.000 Aktiven**.

Ausblick auf eigene Veranstaltungen 2007

Für das **Trainingslager** vom 30. März (Abfahrt um 17 Uhr) bis zum 07. April (Ankunft 22 Uhr) im italienischen **Cesenatico** sind 23 Sportler verschiedener Altersstufen angemeldet. – Weiterhin:

- **11. Langlaufmeeting** am 24. März,
- **6. Oelder Frühlingslauf** am 21. April,
- **8. Staffelabend** am 04. Mai,
- **DSMM/DJMM-Kreismeisterschaft** am 16. Juni,
- **1. Oelder Ferien-Sportfest** am 03. August mit integrierter Kreismeisterschaft

Dieser Wettkampf entspricht der oben aufgeführten Kleinen Kreismeisterschaft, allerdings

entfallen in diesem Jahr die Hürdenwettbewerbe und der Stabhochsprung. Neu aufgenommen wird die Sprintdistanz 200 m für Jugend und Erwachsene.

- **3. Wadersloher Volkslauf** am 20. Oktober

Werner Rothfeld berichtet, dass die Veranstaltung in bewährter Form stattfindet. Neu im Programm ist auf vielfachen Wunsch ein Lauf über **1.000 m für C- und D-Schüler/innen**.

- **33. Oelder Nikolauslauf** am 24. November

Klemens merkt an: Die Abstimmung mit anderen Volksläufen führte dazu, dass der Termin zurzeit recht weit vom eigentlichen Nikolaustag entfernt ist. Dies wird in kommenden Jahren wieder zurechtgerückt.

Das bewährte Wadersloher **Werfer-Meeting** wird in diesem Jahr nicht durchgeführt, bedingt durch Baumaßnahmen: Ein neuer Rasenplatz entsteht. Dieser ist dem Schüler-Fußball gewidmet, aber ausdrücklich auch für weitere Sportarten vorgesehen, insbesondere auch für die Leichtathletik (inklusive Speerwurf).

Die Auswirkungen dieser baulichen Änderung auf die Nutzbarkeit der Wurfanlage werden kurz diskutiert.

Änderungen im Wettkampfprogramm

Auf Bezirksebene gehört der LA-Kreis Beckum ab 2007 zum **Münsterland**. **Marion Schramm** führt aus, dass die entsprechenden Meisterschaften für die Athleten künftig attraktiver sind.

Zum Teil ergeben sich längere Fahrwege zu einzelnen Wettkämpfen. In diesem Jahr liegen die Einzelmeisterschaften der Senioren des Münsterlands auf dem Termin des entspre-

chenden Westfälischen Meisterschaften. Dies dürfte aber ein Ausnahmefall sein.

Es wird die Frage gestellt, ob auf Münsterland-Ebene auch Mehrkampfmeisterschaften ausgerichtet werden.

Auf Kreisebene gelten in diesem Jahr **Mindestnormen** für das Erringen eines Kreismeistertitels – gültig für den Fall, dass in einem Wettbewerb nur ein oder zwei Athleten an den Start gehen. Marion Schramm erläutert, dass die konkreten Normen zunächst in der Probe-phase sind.

Ziel der Änderung ist es, dem Kreismeistertitel im Fall eines sehr geringen Teilnehmerfelds einen höheren Wert zu geben.

TOP 8: Verschiedenes

Marion Schramm nimmt Bezug auf die Landesliga-Ambitionen der LG und weist auf eine **Senioren-Landesliga** hin. Dieser Wettkampf findet schon im Mai statt.

Die Sportwartin weist auch auf die Möglichkeit hin, die Sportstätten in Kaiserau für Trainingslager zu nutzen.

Carola Oen sucht für das Langlaufmeeting noch „Personal“ für die verantwortungsvolle Aufgabe des Rundenzählens.

Carola regt an, das **Faltblatt mit den Sommer-Trainingszeiten** noch rechtzeitig vor den Osterferien herauszugeben, um Anlaufschwierigkeiten nach den Ferien zu verringern. Klemens gibt zu erkennen, dass dieser Termin eingehalten werden kann.

Das Orgateam für das **Neujahrsfrühstück mit Sportlerehrung** am 14. Januar 2007 bestand aus: Klemens, Ludger, Dagmar, Claudia Erdmann, Marion Winter und Helmut.

Die Veranstaltung wurde sachgerecht nachbereitet; dabei entstanden Ideen und Anregungen für die Sportlerehrung 2008.

Aus der Versammlung ergeben sich keine Einwände, dass dieses Team die Planungen

für die Veranstaltung 2008 aufnimmt. Das Team würde sich über weitere Mitglieder sehr freuen. **Burkhard Demuth** fragt, ob auch die Sportlerehrung der jüngeren Athleten gemeint sei. Das Orgateam zeigt sich in dieser Hinsicht grundsätzlich offen.

Johannes Horsthemke fragt, ob ein **Sommerfest 2007** geplant ist. Klemens hat dafür schon verschiedene Vorschläge erhalten, zum Beispiel die Idee einer Fahrradrally. Weitere Vorschläge nimmt der Vorstand (auch schon für die Folgejahre) dankbar entgegen.

Klemens stellt einen neuen **Athletenfragebogen** vor. Dieser soll einen Beitrag leisten, das Training effektiver zu gestalten.

Der 1. Vorsitzende beendet die Versammlung gegen 21.20 Uhr.

Eine erfolgreiche und gute Saison!

wünscht auch

Helmut Gellermann als Protokollführer